

Gibt es auch Erfolgsgeschichten?

Beitrag von „Primi“ vom 30. April 2010 20:16

Ich habe vor dem Referendariat auch mit dem Schlimmsten gerechnet, aber es ist alles anders gekommen als gedacht.

Das Referendariat war eine wundervolle Zeit, die ich nie missen möchte. Ich hatte eine tolle Schule mit tollen Kolleginnen und besonders 2 tolle Mentorinnen, die einen sehr guten Job gemacht haben. Die Kinder waren nett und auch die dazugehörigen Eltern.

Im Seminar bin ich auf fähige FL gestoßen, die Kritik gut anbringen konnten, aber Stunden, die einfach gut waren, loben konnten.

Ich treffe mich gerne noch mit Mitreferendaren, denen es genauso ging, wie mir. Zusätzlich muss ich aber auch sagen, dass ich schon eine ganze Menge für die Schule getan habe, oft anwesend war, in fachfremden Stunden hospitiert habe, viele Aufgaben übernommen habe, wodurch ich aber auch viel lernen konnte. Hatte aber trotzdem noch ein erfülltes Leben außerhalb der Schule.

Ich weiß, es hört sich an, wie ein Traum, aber mein Ref war so und ich bin froh darum.